

<b>Thema: Volleyball</b>	 Neues Gymnasium Oldenburg	<b>Schulcurriculum</b>
<b>Bewegungsfeldgruppe: B</b>	<b>Kursart: Ergänzungsfach</b>	<b>Jahrgang: 13/1 oder 13/2</b>

Leitidee:

Die Schülerinnen und Schüler werden grundlegende Taktiken entwickeln und erproben und entsprechend benötigte Techniken verbessern. Die sportartspezifischen Grundlagen (Ausdauer, Koordination, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit) und die individuelle Leistungsfähigkeit sollen dabei verbessert werden. Sie bewältigen einfache individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen. Dabei analysieren sie Spielverläufe nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen. Des Weiteren entwickeln sie ihre Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit innerhalb der Spielsituationen.

Angestrebter Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler

1. trainieren sportmotorische Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil des Volleyballspiels.
2. erarbeiten, erproben und demonstrieren sportspielspezifische Grundfertigkeiten.
3. erarbeiten, erproben und bewältigen einfache individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen.
4. setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung volleyballspielspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten.
5. wenden die Fachsprache an.
6. *planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen.*
7. *analysieren eine Spielsituation nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten.*
8. *verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere.*
9. *wenden ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit in Bezug auf Arbeits- und Kooperationstechniken bzw. in der Unterstützung bei Lern- und Trainingsprozessen an.*

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Erarbeitung und Verbesserung der grundlegenden Techniken und Fähigkeiten (oberes und unteres Zuspiel, Aufschlag, Schmetterschlag, Block), vor allem situationsadäquat (Annahme/ Abwehr, Stellen, Angriff)
- Erprobung verschiedener Spielformen (1+1, 2:2, 3:3, 4:4, 6:6)
- Erarbeitung von gruppen- und mannschaftstaktischem Verhalten im Angriff (genaues Zuspiel, Angriffsschläge) und der Abwehr (Abwehrcatcher, Einer- und Doppelblock, Fallschulung).
- Beobachtung, Reflexion und Optimierung eigener und fremder Spielzüge
- Erarbeitung des theoretischen Hintergrundwissens (Regelwerk, Taktik)
- Theoretische und praktische Planung und Durchführung eines allgemeinen und sportartspezifischen Warm-ups sowie Anleitung mannschaftstaktischer Spielzüge
- Regelgerechtes und faires Auseinandersetzen mit dem Spielgegner, Soziales Interagieren, Kommunizieren und Kooperieren

Leistungsbewertung:

Die Bewertung konzentriert sich auf folgende inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen, die die sportliche Handlungskompetenz (Sachebene) im Wesentlichen ausmacht. Pädagogisch angemessene Berücksichtigung findet dann der Leistungsstand der Gruppe (Sozialnorm) und der individuelle Lernausgangsstand bzw. Lernfortschritt des Einzelnen (Individualnorm), so dass es zu Abweichungen von der eigentlichen Sachnote kommen kann.

- **sportpraktische Anteile im Rahmen der Sachkompetenzen:** Technikdemonstrationen (z.B. oberes und unteres Zuspiel, Aufschlag, Schmetterschlag, Block), Spielfähigkeit, Anwendung von Mannschafts- und Individualtaktiken
- **prozessbezogenen Kompetenzen:** Mitarbeit im Unterricht; Übernahme von Aufgaben und Rollen im Spielverlauf (z.B. Führungsrolle als MannschaftskapitänIn, Schiedsrichtertätigkeit, Coaching einzelner Spielsituationen) und im Unterrichtsprozess (z.B. Organisation und Durchführung von Unterrichtssequenzen; z.B. Warm-up, Anleitung mannschaftstaktischer Spielzüge)

Unterrichtsmaterial:

- stabile und funktionale Hallenschuhe

Besondere Hinweise:

- falls vorhanden Knieschoner